

Workation – the new way of life and work?

Was kommt nach dem HomeOffice?

Karlsruhe, den 01.02.2023

Frank Roth | Vorstand / CEO



AGENDA

- Was versteht man unter Workation? Unterschied zu mobilem Arbeiten?
- Was muss bei Workation (im Ausland) beachtet werden?
- Welche Vorteile und Chancen bietet Workation?
- Wo liegen die Probleme und Risiken?
- Gibt es erste Erfahrungswerte?
- Zusammenfassung und Checkliste



Dipl. Ing. (FH) Frank Roth

- CEO & Mitgründer der AppSphere AG
- 57 Jahre jung, verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft in Ettlingen
- In diversen Gremien (IHK, Cyberforum und gemeinnützige Vereine) aktiv
- Mentor und Coach im Cyberlab (Startup-Szene - seit 2013)
- Seit 1999 als Evangelist, Referent, Buchautor und Unternehmer dem Themengebiet „innovative IT-Technologien zur Digitalisierung der Arbeitswelt“ verschrieben



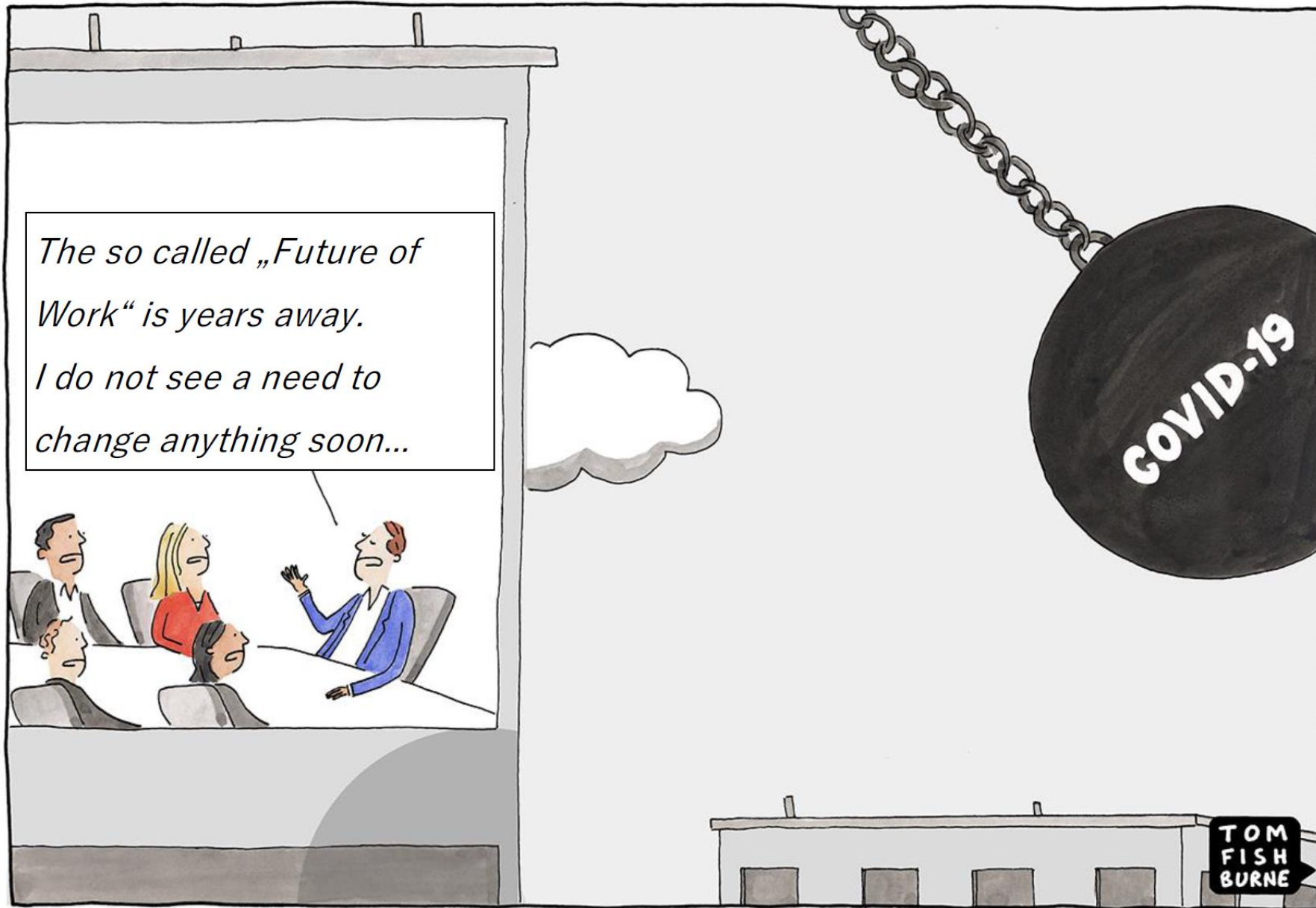
AppSphere AG

- Beratungs- und Softwareunternehmen mit Sitz in Ettlingen (bei Karlsruhe)
- Im Jahr 2010 gegründet, ca. 105 Mitarbeiter sowie 3 Tochtergesellschaften
- Wir verstehen uns als bester Innovationspartner unserer Kunden und begleiten diese in die digitale Transformation und entwickeln sie zum zukunftsfähigen und humanzentrischen Unternehmen
- Wir verfügen über eine hohe Fach- und Methodenkompetenz im Technologie-, Prozess- und Change-Bereich

WAS VERSTEHT MAN UNTER „WORKATION“?

Der Begriff „Workation“ ist ein Kunstbegriff, der sich aus den beiden englischen Begriffen „work“ und „vacation“ – also Arbeit und Urlaub – zusammensetzt.

Damit beschreibt man „mobiles Arbeiten“ von einem Urlaubs- bzw. Freizeitort aus - typischerweise im Ausland.



© marketoonist.com

WIE HAT DIE PANDEMIE DIE ARBEITSWELT VERÄNDERT?

63 % der Angestellten haben es während des Lockdowns genossen, von zu Hause aus zu arbeiten

Was hat sich in ihrem Arbeitsleben verbessert?



76%

mussten nicht pendeln



57%

hatten eine bessere Work-Life-Balance



56%

haben Geld gespart, weil sie nicht pendeln und/oder Mittagessen kaufen mussten



43%

hatten mehr Entscheidungsfreiheit, wann sie arbeiten



43%

konnten mehr Zeit mit ihrer Familie verbringen



38%

wurden nicht durch Hintergrundgeräusche gestört



29%

konnten die Temperatur in ihrem Arbeitsbereich regeln



26%

konnten Kollegen, die sie nicht mögen, aus dem Weg gehen

Quelle: Diese Infografik basiert auf den Ergebnissen der Tivian HR Studie 2021: Die Rückkehr ins Büro und die Employee Experience. 1.000 Büroangestellte und 100 Personalverantwortliche aus Deutschland wurden im August 2021 befragt.

WELCHE ARBEITSORTE GIBT ES?

Stationäres Arbeiten

Büro

Telearbeits-
platz

Arbeitsstättenverordnung

Mobiles Arbeiten / Remote Work

HomeOffice
(zeitanteilig)

Kunde/Partner
Hotel/Co-Working

Aktuell existiert noch keine gesetzliche Regelung für Mobiles Arbeiten

Betriebsstätte

Urlaubsort
Inland / Ausland

WICHTIG: der Ort zur Erbringung der vertraglich vereinbarten Arbeitsleistung wird im Arbeitsvertrag festgelegt und ist bindend! Der Arbeitgeber hat ein Direktionsrecht!

WICHTIG: ART DER BESCHÄFTIGUNG

Das Beschäftigungsverhältnis in welchem sich der „Workationer“ befindet, ist ausschlaggebend für die Rechte und Pflichten im jeweiligen Land.

1. „Abhängige“ Mitarbeitende/Angestellte:

- Unterliegen gemäß Arbeitsvertrag der deutschen Rechtsprechung und dem deutschen Arbeits-, Sozialversicherungs- und Steuerrecht
- Muss sich an die Weisungen / Vereinbarungen des Arbeitgebers halten
- Genießt auch bei Workation die Rechte eines deutschen Arbeitnehmers
- Arbeitgeber muss sich jedoch an den Richtlinien des jeweiligen Landes orientieren

2. Freiberufliche Mitarbeitende / Selbstständiger:

- Ist für sich selbst verantwortlich und haftet bei Verstößen persönlich
- Die gesetzlichen Anforderungen unterscheiden sich von denen eines Angestellten

Freiberufler / Selbständige sind freier in der Ausgestaltung einer Workation!



WAS MUSS BEI WORKATION (IM AUSLAND) BEACHTET WERDEN?

**Arbeitsbezogene / organisatorische und
teambezogene Aspekte**

**Regulatorische Aspekte:
Arbeitsrecht / Vertrag / Steuern /
Sozialversicherung / Gesundheit**

Unterkunft / Arbeitsumfeld

Monetäre Aspekte und Versicherungen

**Technische / datenschutzbezogene
Aspekte**

EMPFEHLUNG: ZUSATZVEREIN- BARUNG ZUM ARBEITSVERTRAG ABSCHLIESSEN

Wir empfehlen, in jedem Fall eine **Zusatzvereinbarung zum Arbeitsvertrag abzuschließen**, um die Workation (mobile Arbeit) zu regeln. Durch eine Workation bleiben die Regelungen des Arbeitsvertrags unberührt.

Zusätzlich sollten in der Vereinbarung geregelt werden*:

- Zielland (Arbeitsland)
- Dauer der Workation (von .. bis)
- Arbeitszeit / Erreichbarkeit
- Vorhandensein sämtlicher erforderlicher Dokumente (Arbeitserlaubnis, Versicherung)
- Pflichten des Arbeitnehmers (u.a. Arbeitsschutz)
- Arbeitsmittel (Laptop, Smartphone, etc.)
- Vereinbarungen Arbeitsumfeld (Büro, Internet),
- Kostenübernahme (ggf. Flug, Hotel, Essen, Auto..)
- Arbeitsverhinderung / Krankheit / Rückreise
- Datenschutz und -sicherheit
- Rechtswahl / Widerrufsmöglichkeit

* Kein Anspruch auf Vollständigkeit (lieber zu viel regeln, als zu wenig)

WELCHE VORTEILE UND CHANCEN BIETET WORKATION?

Mitarbeitende / Arbeitnehmer

- Mehr Freude an der Arbeit (Motivation)
- Bessere Work-Life-Balance (Familie/Job)
- Flexibleres Arbeiten mit höherer Produktivität und Qualität
- Neue Ideen und höhere Kreativität wegen angenehmeren Arbeitsumfeld
- Option zu längerem Besuch von z.B. Verwandten oder Bekannten im Ausland

Unternehmen / Organisation

- Steigerung der Arbeitgeberattraktivität im War-of-Talents (vor allem bei jüngeren Mitarbeitern)
- Zufriedenere und leistungsfähigere Mitarbeiter
- Bessere Stimmung im Unternehmen
- Steigerung der Betriebszugehörigkeit von Mitarbeitern

ZIEL: Schaffung eines flexiblen Arbeitsumfelds und Steigerung der Arbeitgeberattraktivität

WO LIEGEN DIE PROBLEME UND RISIKEN?

Mitarbeitende / Arbeitnehmer

- Geringe Abgrenzung von Freizeit und Job (Familie/Partner leidet im Urlaub unter der Situation)
- Zu langes Arbeiten und damit einhergehend Mehrbelastung
- Erschwerte Kommunikation mit dem Team
- Höhere Kosten wegen diverser Kostenübernahmen

Unternehmen / Organisation

- Verschiedenste Risiken bei regulatorischen Themen
- Erhöhte interne Aufwände durch Administration und Verwaltung (u.a. Mitbestimmungsrechte bei Betriebsrat)
- Höhere Kosten durch Klärung der Rechtslage (Anwaltskosten)
- Mißgunst und Neid innerhalb der Belegschaft

ZIEL: möglichst wenig Risiken eingehen und Probleme ins Haus holen

GIBT ES ERSTE ERFAHRUNGSWERTE? JAAA ;-)

Radtraining auf Mallorca

- Software-Entwickler fährt Radrennen und wollte eine Woche tagesüber auf Mallorca arbeiten und abends in den Bergen trainieren.
- Alle Workation-Kriterien erfüllt
- Genehmigung!
- Ergebnis: glücklicher und motivierter Mitarbeiter

Verwandtenbesuch in USA

- Beraterin besucht über Weihnachten 4w Verwandtschaft in USA (Ostküste). 2w Urlaub, 2w Workation.
- Alle Workation Kriterien erfüllt
- Genehmigung!
- Ergebnis: glückliche und motivierte Mitarbeiterin

Verwandtenbesuch in Kamerun

- Wertstudent will 2w Verwandte in Kamerun besuchen. Will an 3 Tagen je 4h Workation machen.
- Aufwand zur Klärung der Kriterien zu hoch!
- Ablehnung!
- Ergebnis: Einsichtiger Werkstudent, da Ablehnung gut begründet wurde

Teamausflug auf die Kanaren (in Vorbereitung)

- Software-Team mit 8 Personen will eine Woche gemeinsam in Airbnb-Workation-Wohnung auf den Kanaren arbeiten und Teambuilding machen.
- Kriterien aktuell in Klärung!
- Ergebnis: offen

DIE GRETCHEN-FRAGE BZW. WORKATION-STRATEGIE

ANBIETEN

oder

NICHT ANBIETEN

oder

AUGEN ZU UND LAUFEN LASSEN

????

ZUSAMMEN- FASSUNG

Im Kampf um motivierte Fachkräfte wird Workation ein wichtiger Baustein werden, um die Arbeitgeberattraktivität zu erhöhen


Moderne Arbeitgeber werden um eine klare Entscheidung „pro Workation“ ebenso wenig herumkommen, wie um „pro HomeOffice“

Mittels eines Kriterienkatalogs kann man viele Rahmenparameter definieren und dann fallbezogen entscheiden!

Technisch ist mehr möglich, als organisatorisch und rechtlich umsetzbar ist!

Jedes Unternehmen muss seinen eigenen Weg finden und weiterentwickeln!

CHECKLISTE „WORKATION“ GLEICH ANFORDERN

 AppSphere®

Workation richtig machen!

Chancen nutzen und Risiken vermeiden!

Checkliste für Arbeitgeber und Arbeitnehmer

© AppSphere AG



„Workation richtig machen!“
Haben Sie Interesse an weiterführenden Informationen?

Senden Sie uns eine kurze Mail an workation@appsphere.com